



Ehemaliger Präsident Evo Morales: Politik der Neuen Weltordnung zielt auf Ausdünnung der „überflüssigen Bevölkerung“ ab

- uncut-news.ch
- Dezember 27, 2021
- [Bevölkerungskontrolle und oder Neue Weltordnung \(NWO\)](#)

Der ehemalige bolivianische Präsident Evo Morales sagte bei einem Rundtischgespräch über die Zusammenarbeit zwischen Russland und südamerikanischen Ländern, er habe große Zweifel an der Pandemie.

Er sagte, er habe Dokumente des Internationalen Währungsfonds (IWF) gelesen. „Und was stand da? Dass die Politik der Neuen Weltordnung darauf abzielt, die ‚überflüssige Bevölkerung‘ auszudünnen“, sagte Morales, Vorsitzender der Partei MAS-IPSP (Bewegung zum Sozialismus – Politisches Instrument für die Souveränität der Völker).

Die „überflüssige Bevölkerung“ bezieht sich auf ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen. In einigen Fällen werden arme und einfache Menschen auch als Problem für den Kapitalismus angesehen, zitierte ihn Kawsachun News.

Morales sagte weiter, dass die Pharmaindustrie von den Ländern betrieben werden sollte, da Gesundheit ein Menschenrecht und keine Privatangelegenheit sei.

Quelle: <https://uncutnews.ch/ehemaliger-praesident-evo-morales-politik-der-neuen-weltordnung-zielt-auf-ausduennung-der-ueberfluessigen-bevoelkerung-ab/>
20211227 DT (<https://stopreset.ch>)